

## **Beschreibung**

Angehörige, Freunde und Verwandte einer älteren, allein lebenden Person, wir nennen sie Heidi, sind oft verunsichert, ob es Heidi gut geht oder ob etwas nicht so ist wie es sein sollte. Dies verursacht Unruhe und anrufen kann man auch nicht alle paar Stunden oder Tage.

### **Dazu haben wir folgende Lösung entwickelt:**

Heidi ist in der Lage, den Knopf eines Senders zu drücken oder regelmässig in der Wohnung oder im Hause an einen Ort zu gehen, wo ein Bewegungssensor angebracht ist. Der Sender übermittelt ein Signal, auf das wir reagieren. Je nach gewähltem Modus versenden wir sofort SMS-Nachrichten an die vorher vereinbarte Telefon-Nr. einer nahestehenden Person (Nachbar, Freund, Verwandter, Sohn, Tochter, etc.), die sich im Notfall um die weiteren Schritte kümmert. Zusätzlich kann nebst dem SMS auch ein Anruf erfolgen. Ebenfalls möglich ist es, eine weitere Telefon Nummer anzurufen z.B. Heidi selbst, um zu sehen ob sie das Telefon abnimmt oder eine Notfall-Nummer.

### **Auswahl Modus:**

#### **Modus 1, Aktiv**

In diesem Modus betätigt Heidi den Knopf oder den Bewegungsmelder genau dann, wenn sie Hilfe braucht. Das setzt natürlich voraus, dass der Knopf noch betätigt werden kann. Wird der Knopf gedrückt, erhalten wir ein Signal und alarmieren sofort.

#### **Modus 2, Passiv**

In diesem Modus betätigt Heidi den Knopf (oder den Bewegungsmelder) in regelmässigen Abständen, spätestens alle 4 Stunden. Ab 10:02 prüfen wir jede Stunde, ob in den letzten 4 Stunden ein Signal eingegangen ist. Ist in den letzten 4 Stunden kein Signal eingegangen, so wird Alarm ausgelöst. Das bedingt, dass Heidi spätestens um 10:00 und dann um bis 14:00 und bis 18:00 und vor 22:00 den Knopf betätigt. Die letzte Überprüfung findet um 22:02 statt. Dieser Modus bedingt die höchste Aufmerksamkeit der Person, ist aber auch sehr Zeitnah was die Alarmierung angeht.

#### **Modus 3, Gemischt**

Wird der Knopf (oder der Bewegungsmelder) bis zu einer vorher vereinbarten Zeit (08:00, 09:00, 10:00 oder 11:00) nicht gedrückt, so wird ein Alarm ausgelöst. In diesem Falle gehen wir davon aus, dass Heidi nicht in der Lage war, den Knopf zu drücken, also ist etwas nicht in Ordnung.

Jede Stunde 08:01 – 11:01 erfolgt eine Abfrage ob der Knopf gedrückt wurde. Wenn ja, ist alles OK, wenn nein wird ein Alarm ausgelöst.

Falls nach der vereinbarten Zeit (08:00 - 11:00) der Knopf gedrückt wird, gehen wir davon aus, dass Heidi explizit ein Problem hat und einen Alarm auslöst.

Mit diesem gemischten Modus decken wir beide Fälle ab, nämlich die Unmöglichkeit, bis spätestens 11:00 den Knopf zu drücken und den Fall, dass der Knopf bewusst gedrückt wird (Nachmittag bis Nachts).

#### Modus 4, Anruf

In diesem Modus wird die Telefon Nummer von Heidi zu einer vorher vereinbarten Zeit (08:00, 09:00, 10:00 oder 11:00) angerufen und nach dem aktuellen Befinden gefragt. Heidi muss eine Zahl zwischen 1 und 6 eingeben und mit der # Taste den Anruf beenden. Wird der Anruf nicht abgenommen, heisst das, dass eine Alarmierung erfolgt. In diesem Modus entfällt der Sender und nur das Abo wird benötigt. Dieser Modus bedingt, dass die Person ein Handy bei sich trägt und täglich zur selben Zeit erreichbar ist.

#### **Technische Umsetzung**

Jeder Sender enthält eine kleine Box mit einem Knopf (oder einem Bewegungsmelder), einem Chip mit SIM Karte, einer Batterie und einem Ladegerät. Die Batterie hält ca. 1 Monat ohne Stromnetz. Der Sender kann auch innerhalb der Schweiz an andere Orte mitgenommen werden (z.B. Ferien).

Wird der Knopf gedrückt, wird eine individuelle Kennung vom Sender an den Provider (via Handy-Netz) gesendet. Die individuelle Kennung ist in der Datenbank verknüpft mit dem Profil der Person, die den Sender erhält. In diesem Profil ist die Telefon Nr., an die eine SMS gesendet wird, enthalten.

Wird also ein Signal eines Senders erhalten, so wissen wir sofort um wen es sich handelt und wer zu benachrichtigen ist. Die Benachrichtigung erfolgt immer via SMS und zusätzlich, optional mit einem Anruf, der auf die SMS hinweist.

#### 4. Provider

Die Daten und Programme werden in der Schweiz bei der Firma cyon gehostet. Die Sender-Hardware und die SMS-Benachrichtigung erfolgen durch Firmen mit Sitz in San Francisco, USA.

#### 5. Datenübertragung

Für den Transport der Nachrichten werden die Schweizer Handy-Netze (3G) genutzt (Salt, Sunrise, Swisscom).

#### 6. Betrieb

Der Betrieb enthält folgende Komponenten: Hardware-Versand und Rücknahme, Software-Pflege, Daten-Pflege, Kunden-Support, Fehlerbehebung, Reporting, Datenschutz- und Sicherheit, Abo-Verwaltung, Rechnungsstellung etc.